

**BU Nr. 196/2015****Bilanzaudit Familiengerechte Kommune - Zielvereinbarung zur Weiterführung des Zertifikats**

<b>Gremium</b>	<b>am</b>	
Sozial- und Kulturausschuss	22.10.2015	öffentlich
Gemeinderat	29.10.2015	öffentlich

**Beschlussvorschlag:**

Die Zielvereinbarungen zum Bilanzaudit Familiengerechte Kommune entsprechend der Anlage werden beschlossen.

**Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:**

Kosten EUR

Planbetrag Haushaltsplan EUR:

Haushaltsstelle:

Haushaltsplan Seite:

davon noch verfügbar EUR:

Über-/außerplanmäßige Ausgabe:

Deckungsvorschlag:

**Die Kosten werden über die  
Haushaltsplanberatungen 2016 ff  
eingebracht****Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:**

Projekt 4.1.

Verbindungen zu Projekten 2.4, 2.5, 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.8, 3.9, 4.2, 4.3, 4.4, 4.5

**Verfasser:**

02.10.2015, Amt für Familie, Bildung und Soziales, Ulrich Spangenberg

**Mitzeichnung**

Fachbereich

Liegenschaftsamt

Hauptamt

Amt für Öffentlichkeit, Kultur und  
Stadtmarketing

Oberbürgermeister

Person

Heinisch, Karlheinz

Beck, Jan

Beglau, Jochen

Oswald, Jürgen

Datum

06.10.2015

07.10.2015

06.10.2015

07.10.2015

### **Sachverhalt:**

Die Ausprägung und Weiterentwicklung des familienfreundlichen Profils Weinstadts hat bereits 2007 mit der Durchführung der Zukunftswerkstatt „Weinstadt für Jung & Alt, Jung & Alt für Weinstadt“ seine Wurzeln. Ausfluss und Weiterführung dieser Zukunftswerkstatt war schließlich die Teilnahme am Audit „Familiengerechte Kommune“ in den Jahren 2010 und 2011, welches mit der Verleihung des Bundesweit verbreiteten Zertifikats zum 01.12.2011 abgeschlossen wurde.

Basis für die Zertifikatsverleihung waren Zielvereinbarungen zur Familienpolitik, die der Gemeinderat beschlossen hatte (BU 97/2011). Das Zertifikat hatte für drei Jahre seine Gültigkeit. Über den jeweiligen Umsetzungsstand der Ziele wurde jährlich berichtet. Gegebenenfalls wurden die Ziele fortgeschrieben. Im Jahr 2014 wurde die Weiterführung des Zertifikats beschlossen und der hierfür vorgesehene Prozess des Bilanzaudits angestoßen.

Im Rahmen des Bilanzaudits wurde zunächst ein Bilanzbericht gefertigt, dessen Inhalte am in einem bilanzierenden Strategieworkshop am 26.03.2015 besprochen wurden. Davon ausgehend wurden bereits weitere künftige Handlungsbedarfe, Ziele und Maßnahmen angesprochen. Die für den Prozess zuständige Auditorin des Vereins Familiengerechte Kommune, Frau Kerstin Schmidt-Rösener, attestierte Weinstadt in diesem Rahmen einen Grad der Zielerreichung von 95 % und gratulierte mit den Worten:

„Weinstadt hat die Ziele und Maßnahmen im Rahmen des Audits Familiengerechte Kommune in den letzten Jahren zielorientiert, strukturiert und mit Herz und Verstand umgesetzt.“

Als weiterer Schritt wurde im Rahmen des Forums Familie am 06.07.2015 im Remstalgymnasium eine Beteiligungsphase zur erneuten Auditierung durchgeführt. Dabei wurde das Thema „Beteiligung von Ehrenamtlichen am Schulleben“ intensiv in Vorträgen und Arbeitsgruppen beleuchtet.

Abschließend wurde am 16.09.2015 ein Zielvereinbarungsworkshop durchgeführt, der die Zielvereinbarungen in der vorliegenden Fassung (s. Anlage) erarbeitet hat.

In allen Prozessschritten wurde die Stadt Weinstadt von der Auditorin Frau Schmidt-Rösener begleitet. Daneben waren Vertreter aller Gemeinderatsfraktionen und die Spitzenvertreter der relevanten familienpolitischen Gruppe/Akteure und der Stadtverwaltung beteiligt. Zur Beteiligungsveranstaltung beim Forum Familie wurde darüber hinaus ein breitgefächertes Teilnehmerkreis aus Schulvertretern, Elternvertretern, Vereinsvertretern und anderer relevanter Gruppierungen eingeladen.

Der Beschluss der Zielvereinbarungen durch den Gemeinderat ist erforderlich, um das Bilanzaudit erfolgreich abzuschließen und das Zertifikat für weitere 3 Jahre weiterführen zu dürfen. Bei der Ausarbeitung der Ziele insbesondere im Handlungsfeld 5 wurde der Schnittstelle zum Kursbuch 2030 besondere Beachtung geschenkt.